



# Schollach

sieben Dörfer – eine Gemeinde



## Gemeindeamt Parteienverkehr

Montag: 7.30 – 11.30 Uhr  
Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr  
Freitag: 7.30 – 11.30 Uhr



## Sprechstunden Bürgermeister

Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr  
oder nach telefonischer  
Vereinbarung

## Gemeinde Schollach

3382 Groß Schollach 53

Tel 02754 / 6929  
Fax 02754 / 6929-4  
gemeinde@schollach.at  
www.schollach.at



Info-Bankerl  
Gemeindenachrichten 02/20



die Asfinag ein sehr wertvoller Kanal- und Wassergebührenzahler ist. Für den Lärmschutz gibt es von Seiten der Asfinag Richtlinien, die besagen, dass nur jene Gebäude zu schützen sind, welche sich im roten Bereich entlang der Autobahn befinden. Maßnahmen, die darüber hinaus gehen sind von der Gemeinde zu finanzieren. Für uns steht fest, im Zuge der Erweiterung, muss es auch eine Erweiterung der Lärmschutzwände geben. Für die Abwasserentsorgung bedeutet die Erweiterung der Parkplätze, dass wir unsere Kläranlage voraussichtlich in den nächsten Jahren erweitern müssen. Ich darf Sie aber beruhigen, die Asfinag ist wie bereits erwähnt, ein sehr wertvoller Gebührenzahler und eine Erweiterung der Kläranlage wird nicht zu Lasten der Gemeindegänger gehen. Für die Trinkwasserversorgung ist es ähnlich, auch hier ist die Asfinag unser größter Verbraucher. Aktuell haben wir eine Studie

in Auftrag gegeben, die eruieren soll, wie hoch etwaige Mehrkosten, durch die Versorgung der Asfinag sind, damit wir auch diese weiterverrechnen können. Abschließend darf ich Sie beruhigen, wir haben bisher mit der Asfinag sehr gut verhandelt und ich bin mir sicher, wir werden auch diese Gespräche im Sinne der Gemeinde positiv beenden.

Unseren „**Tag der Schollacher**“ auf der Schallaburg, den wir auf den Herbst verschoben haben ist für heuer leider abgesagt. Gerne werden wir im nächsten Jahr, wenn die Umstände es zulassen wieder diesen Tag organisieren. Ich hoffe, Sie machen trotzdem Gebrauch von der Schallaburg-Saisonkarte.

Euer Bürgermeister  
Walter Handl



## Einladung!

### » Grenz- wanderung

#### Am 26. Oktober 2020 (Nationalfeiertag)

findet eine gemeinsame Wanderung von Gr. Schollach nach Roggendorf statt.

Start: 13.30 Uhr beim  
Gemeindeamt in Schollach

Anmeldung bis spätestens:  
Freitag, den 23. Oktober  
2020 am Gemeindeamt  
Schollach unter  
02754/6929 oder  
gemeinde@schollach.at

Wir würden uns über  
eine rege  
Teilnahme sehr freuen.

## Saisonkarten warten auf Abholung!



### Liebe Gemeindegänger/innen!

Die von Ihnen bestellten Saisonkarten für den Besuch der Schallaburg warten auf Abholung beim Kassensbereich – Ausgang zur Schallaburg. Die Ausstellung auf der Schallaburg ist noch bis 8. November 2020 geöffnet.

## Neue Arbeitskleidung



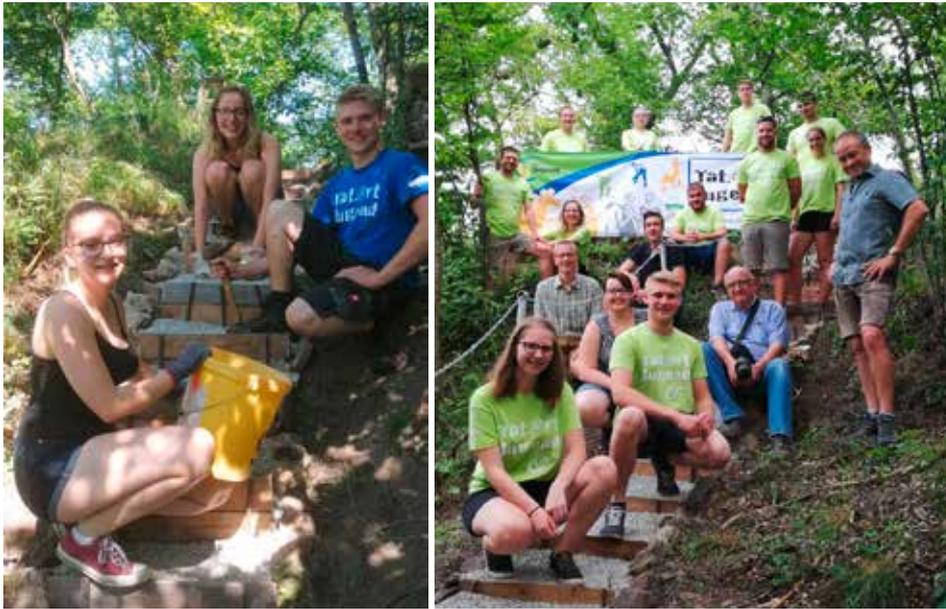
Unsere beiden Gemeindegänger (Gleiß Herbert und Hiesberger Jürgen) wurden von Frau Leopoldine Gundacker aus dem Lagerhaus Loosdorf-Roggendorf mit funktionaler Werkstoff Arbeitsbekleidung ausgestattet.

Die Kosten für den Druck bzw. für die Bestickung wurde vom Vbgm. Berger Martin übernommen.

Herzlichen Dank  
für die Spenden!



# Tatort Jugend - Landjugend Loosdorf machte mit!



Trotz Corona machte die Landjugend Loosdorf auch heuer wieder beim Tatort Jugend mit. Dank der Gemeinde Schollach konnte das Projekt, pünktlich zur Projektabgabe, überreicht werden. Es wurde wie besprochen ein Wochenende daran gearbeitet, alle 59 Stiegen und ein Aussichtsplatzerl wurden auf der Ruine Sichtenberg in Schollach errichtet. Diese Aufgaben konnten die Mitglieder der Landjugend Loosdorf erfolgreich meistern. Zwei Tage später präsentierte die fleißige Landjugend der Gemeinde und den Interessierten das Projekt. Danke an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben.

## Gemeinde Schollach bekommt Smart Meter



Ing Konstantin de Martin Leiter des Netz NÖ Service Centers Melk zeigt Bürgermeister Walter Handl die neuen Smart Meter.

### EVN Tochter Netz NÖ tauscht ab Herbst 2020 die Stromzähler

Es ist das Gebot der Stunde: alle möchten Energie sparen und intelligente Lösungen gegen den weltweiten Klimawandel ergreifen. Daher hat die Europäische Union vorgeesehen, dass 95 % der Haushalte bis Ende 2022 mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient.

„Die neuen Smart Meter sind ein wichtiger Schritt in diese Energiezukunft“, erläutert Ing. Konstantin deMartin, Leiter des Netz NÖ Service Centers Melk. „Sie sind die Basis für intelligente Stromnetze und innovative Lösungen der Zukunft“. Die Kunden profitieren aber schon jetzt vom intelligenten Zähler: so müssen sie beispielsweise bei ihrer An- und Abmeldung bzw. der Ablesung ihres Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen.

Gleichzeitig können nun die Verbrauchsdaten sowie die Entwicklung des Stromverbrauchs im Webportal mitverfolgt werden. „So kann der eigene Verbrauch analysiert und optimiert werden“, sagt deMartin.

### Ab Herbst 2020 geht es los

Nun startet auch in Schollach das Umrüsten auf die neuen Smart Meter. Ab Herbst 2020 werden die Zähler getauscht. „Unser Ziel sind täglich im örtlichen Umfeld so viele Zähler wie möglich zu tauschen. Der Tausch eines Zählers beim Kunden dauert durchschnittlich rund 20 Minuten“. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, arbeiten die Monteure der Netz NÖ im Eiltempo.

Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise. Im Zweifel kann man sich aber telefonisch bei uns rückversichern, ob alles seine Richtigkeit hat“, erklärt deMartin.

„Die Kunden werden außerdem zeitnah mittels Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informiert.“

### Netz NÖ

Für den Transport und die Verteilung von Strom verfügt Netz NÖ in Niederösterreich über ein modernes Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge von rund 53.100 km Mittel- und Niederspannungsleitungen und ca. 1.406 km 110 kV Leitungen. In Summe müssen in Niederösterreich rund 800.000 Zähler getauscht werden.



### Geburten

Fischer Emily, Huchengasse 9, Roggendorf  
Alleuthner Laura, Kl. Schollach 3



### Eheschließungen

Schrittwieser Andrea und Kucera Robert, Wachbergstraße 15, Roggendorf  
Gröbl Stefanie und Lanzenlechner Simon, Gr. Schollach 37  
Hörhan Theresa und Kranabetter Clemens, Gr. Schollach 77  
Doris Ziegelwanger und Matthias Distelberger, Gr. Schollach 2



### 80. Geburtstag

Wabro Margarethe, Anzendorf 6/1  
Haselberger Ingeborg, Anzendorf 42



### 85. Geburtstag

Gasnarek Theresia, Gr. Schollach 35

Wir  
gratulieren  
herzlich!



### Wir trauern um...

Stadler Rosina, Merkendorf 11  
Berger Maria, Gr. Schollach 11  
Jäger Johann, Anzendorf 18  
Matejschek Ernst, Gr. Schollach 56  
Tischer Johann, Dorfstraße 10, Roggendorf

**POLIZEI** 

**KRIMINALPRÄVENTION**

## Polizeitrick

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnes zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Festnetztelefon, oftmals mit einer gefälschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus.

Die Täter sprechen meist hochdeutsch und warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen. Sie bieten den Opfern in weiterer Folge an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

### Wie können Sie sich schützen?

- » Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern
- » Sprechen Sie grundsätzlich nie über ihre Vermögensverhältnisse
- » Legen Sie umgehend auf und wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die richtige Polizei

# Bushaltestelle Steinparz

Aufgrund des seit dem im Vorjahr neu organisierten Schülertransportes mit den VOR-Bussen war es dringend erforderlich eine neue Haltestelle in Steinparz zu errichten, da die Haltestelle an einer unübersichtlichen Stelle situiert war. Um die Sicherheit der Schulkinder bzw. Fahrgäste zu erhöhen wurde seitens der Gemeinde Schollach die Grundstücksfläche zwischen der Landesstraße Richtung St. Leonhard und der Landesstraße Richtung Hohenreith angekauft und eine kleine Umfahrung sowie eine neue Haltestelle errichtet, welche nun mit einem Buswartehäuschen noch ergänzt wird. Zusätzlich soll in diesem Bereich eine naturnahe Wiese mit einigen Obstbäumen und eventuell eine kleinen Naschhecke angelegt werden.



Auf diesem Wege möchten wir uns sehr herzlich bei den ehrenamtlichen Helfern, die ihm Schuljahr 2019/2020 sowie bis zu Errichtung des neuen Buswartehäuschens in Steinparz den Dienst als Schülerlotsen verrichteten, bedanken.

## Herzlichen Dank an:

Scheichelbauer Gerhard, Schwinn Elisabeth, Weinerer Ernst

# Sanierung Buswartehäuschen



In diesem Sommer wurden die Buswartehäuschen in den Ortschaften Gr. Schollach und Roggendorf durch unsere Gemeindearbeiter saniert. Dabei wurde die Holzverkleidung sowie die Fassade neu gestrichen und auch im Wartebereich wurden die Wände aufgefrischt.

## „Natur im Garten“ Gemeinde – pestizidfrei

Die Gemeinde Schollach hat sich schon vor Jahren entschlossen, den naturnahen Weg der Grünraumpflege zu gehen. Dabei wird auf Einsatz von Pestiziden auf öffentlichen Flächen verzichtet. Um Schäden durch Wurzeln der Unkräuter an Fahrbahnen, Gehsteigen und Steinmauern einzudämmen, ist sehr viel manuelle Arbeit erforderlich. Für ein gepflegtes und sauberes Ortsbild wollen wir auch zukünftig die notwendigen und wiederkehrenden Maßnahmen treffen. Natürlich freuen wir uns über Ihre tatkräftige Mithilfe, ob vor dem eigenen Haus oder auch außerhalb der Grundstücksgrenze, wodurch die Kosten im Bereich der Grünraumpflege minimiert werden können.





vrnl.: Bgm. Walter Handl, Peter Schadenhofer, Stefan Dornstauder, Claudia Gepl, Martin Nowak, Stefanie Falkensteiner, Nicole Berger, Andreas Pichlbauer, Teresa Kainz-Schadenhofer und Vize-Bgm. Martin Berger

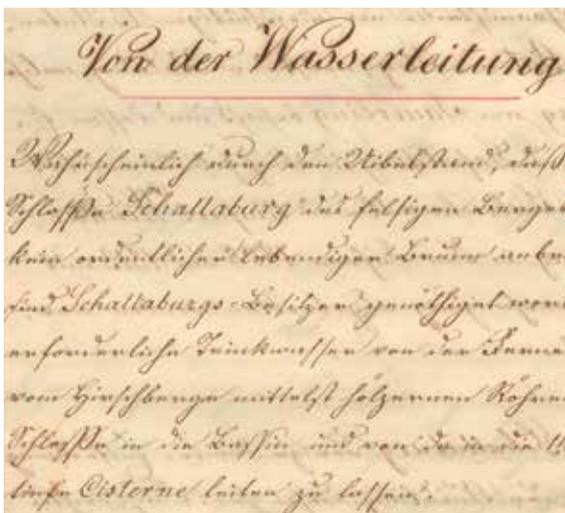
## Neuer Vorstand beim Dorferneuerungsverein „Roggendorf Aktiv“

Der Dorferneuerungsverein „Roggendorf Aktiv“ hat einen neuen Vorstand gewählt. Zum neuen Obmann des DEV „Roggendorf Aktiv“ wurde Peter Schadenhofer gewählt. Ihm zur Seite stehen Nicole Berger und Stefanie Falkensteiner als Stellvertreterinnen. Stefan Dornstauder und Claudia Gepl sind zukünftig für die Finanzen des Vereins zuständig, Teresa Kainz-Schadenhofer und Andreas Pichlbauer agieren als Schriftführer. Unter dem bisherigen Obmann Martin Nowak wurden wichtige Projekte, wie die Neugestaltung

der Straßen, die Einführung von Straßenbezeichnungen, die Gestaltung eines Spielplatzes und die Veranstaltung von Dorffesten verwirklicht. Die letzten Jahre wurde der Verein ruhend gestellt.

Der neue Vorstand möchte gemeinsam mit allen Roggendorferinnen und Roggendorfern an diese Arbeit anknüpfen und mit neuen Projekten das Dorfleben in Roggendorf aktivieren und zu einer positiven Lebensqualität in Roggendorf beitragen.

## Zur Wasserversorgung der Schallaburg



Die Schallaburg hatte immer ein Wasserproblem, insbesondere nach dem großartigen Ausbau des Schlosses und der Gartenanlage. „Wahrscheinlich durch den Uibelstand, daß sich im Schlosse Schallaburg des felsigen Berges wegen kein ordentlicher, lebendiger Brunn anbringen läßt“.

Daher musste das Trinkwasser „aus der Ferne vom Hirschberge mittels hölzerner Röhren nach dem Schlosse in die Bassin und von da in die 14 Klafter tiefe Cisterne“ geleitet werden. Die Quelle befand sich jedoch in einem Wald der Herrschaft Albrechtsberg, weshalb im Jahre 1626 in einem Vertrag festgelegt wurde, dass für die Quellennutzung jährlich drei schöne Fichtenstämme abgegeben werden mussten. Über die „Schönheit“ der Stämme gab es Streit, sodass 1696 die Abgabe von zwei „Blöchern“ festgelegt wurde, „die von einem Umgriffe“ sein mussten. Wegen der schlechten Bewirtschaftung des Waldes konnte man derartige Stämme nicht finden. Daher löste man diese mit Geld ab. 1836 erkaufte die Tintis die Wiese um 156 Gulden. Für die Wasserleitung selbst wurde ein Servitut festgelegt. (Moosthal, Sichtenberg und Schallaburg)

### » Topothek Stammtisch

nächster Stammtisch:  
**19. November 2020, GH Jäger**

Manche Anzendorfer erinnern sich noch an die hölzernen Wasserleitung, man könnte auch die Quelle finden.

Bild: G. Floßmann

# Baustart für neuen Spielplatz in Anzendorf –

## Spatenstich für Spielplatz mit Wohlfühlgarantie



In Anzendorf ist in letzter Zeit der Wunsch nach einem Kinderspielplatz gewachsen. Im November 2019 wurde bereits ein Workshop gemeinsam mit der NÖ Familienland GmbH, an dem sich alle AnzendorferInnen beteiligen konnten, organisiert.

Für die Errichtung des Spielplatzes sowie für die zukünftige Brauchtumpflege in Anzendorf wurde auch der Dorferneuerungsverein Anzendorf mit neuem Vorstand und Obmann Markus Eichmayer im Juli 2020 reaktiviert. Auch unsere Dorfkinder beteiligten sich bereits an der Verwirklichung des Spielplatzes: Der DEV Anzendorf organisierte hier einen Nachmittag in den Sommerferien, wo die Kinder gemeinsam Steine bemalten, welche es für eine freiwillige Spende zu erwerben gibt. Als Belohnung für die fleißigen Hände gab es Eis und Grillwürstel.

Am Samstag, 5. September 2020 fanden dann der

Spatenstich für den neuen Kinderspielplatz sowie die ersten Baggerarbeiten statt. Der Bagger wurde hierfür von der Firma Rosenmaier kostenlos zur Verfügung gestellt. Mit geringfügigen Geländemodellierungen und durch die Vorteile der vorhandenen topografischen Gegebenheiten wird der Platz für die Spielgeräte sowie Sitzgelegenheiten vorbereitet. „Wir haben uns für den Anfang auf fünf Spielgeräte geeinigt, welche heuer noch installiert werden: ein 3er-Schaukelgerüst, eine Wippe, eine Federwippe, ein Sand-Wasserspiel sowie ein Flying Fox. Eine Rutsche wird 2021 angeschafft. Wir möchten den Spielplatz über die Jahre hinweg erweitern, sodass er immer interessant bleibt für unsere Dorfkinder“, so der Obmann des DEV. Der neue Spiel- und Bewegungsbereich in Anzendorf soll allerdings auch ein Wohlfühlplatz für alle AnzendorferInnen werden, sowie ein Ort, wo man traditionelle Brauchtumsfeste wie z. B. das Maifest gemeinsam als Dorfgemeinschaft feiern kann. Der Spiel- & Wohlfühlplatz kostet rund € 17.000,00. Die Errichtung findet zum Großteil durch freiwillige HelferInnen statt - der DEV Anzendorf ist für jede helfende Hand dankbar. Finanziell und/oder durch Sachspenden unterstützt wird er durch die Gemeinde Schollach sowie bereits durch zahlreiche örtliche Firmen & Einzelunternehmen und private Spenden der AnzendorferInnen. Herzlichen Dank hierfür!

Die bemalten Steine der Dorfkinder wird es außerdem bei der geplanten Spielplatz-Eröffnung am 1. Mai 2021 gegen freiwillige Spende zum Erwerb geben.



vlnr:  
ehemaliger Obmann:  
Gerald Wieländer,  
Schriftführerin:  
Schellenbacher Sandra,  
Kassiererin: Daniela Rehart,  
Obmann-Stellvertreter:  
Gratz Christoph,  
Schriftführerin-Stellvertreterin:  
Michaela Ahrer,  
Obmann: Eichmayer Markus  
Kassiererin-Stellvertreterin:  
Koller Christa,  
Bgm. Walter Handl

## Dorferneuerungsverein Anzendorf

Der Dorferneuerungsverein Anzendorf wurde am 31.07.1992 gegründet. Nach einigen Projekten wurde der Verein ruhend gestellt, da im Grunde

die Feuerwehr im Dorf der Mittelpunkt war. Am 10.07.2020 wurde der Dorferneuerungsverein mit einem jungen dynamischen Team neu aufgestellt.

# Neu Schollacher Jacken und Shirts



Tracht ist mehr als nur Kleidung. Sie ist ein Ausdruck von Heimatverbundenheit, Lebensfreude und zeigt den Stolz auf die Region, in der man lebt. Das beliebte und exklusiv für unsere Region entworfene Schallaburg Dirndl und der zugehörige Janker bringen dies wunderbar zum Ausdruck. Liebevoll ausgewählte Details und hohe Qualität vereinen sich hier gekonnt.

Ganz neu im Programm sind nun sportlich-legere Strickfleece-Jacken und Baumwoll-Shirts für Damen und Herren mit aufgesticktem Wappen unserer

Gemeinde. Modern, lässig und zu jeder Lederhose oder Jeans passend, sind sie tolle und vielseitige Begleiter durchs ganze Jahr. Zeigen wir den Stolz auf unsere Heimat und die Verbundenheit mit unserer Gemeinde auch in unserer Bekleidung!

Erhältlich sind die Schollacher Strickfleece-Jacken und Shirts ebenso wie das Schallaburg Dirndl und der Janker exklusiv im Lagerhaus Loosdorf-Roggendorf. Bis 31.12.2020 gilt der Aktionspreis von 59 Euro für Jacken und 19,90 Euro für die Shirts.

# TKB - Sammelstelle neu beim ASZ Roggendorf

Ab sofort steht den Bürgerinnen & Bürgern des Bezirks Melk eine neue Sammelstelle für tote Haustiere zur Verfügung! In Roggendorf wurde beim Altstoffsammelzentrum ein Kühlcontainer errichtet, wo man 24 Stunden täglich tote Haustiere entsorgen kann. Der Zutritt erfolgt ausschließlich digital per Handy. Dabei protokolliert das System Datum, Uhrzeit und Rufnummer des Entsorgers. Somit wird gewährleistet, dass bei Verunreinigungen der Verursacher sofort auffindig gemacht werden kann.

## In den Container geworfen werden dürfen:

- » Tote Haustiere
  - » Tierische Abfälle aus Haushalten
  - » Wildaufbruch (nur im speziellen Wildsack des NÖ Landesjagdverbandes)
  - » Fallwild (Wildtierkörper, deren Beseitigung im öffentlichen Interesse besonders gegeben ist)
- Bitte halten Sie die Sammelstelle sauber!!!

**Neue TKB-Sammelstelle**

Beim ASZ Roggendorf entsteht eine neue Abgabestelle für gefallene Heimtiere!

Sammelstelle in Betrieb

**Mulden & Container Aktion**

**\*\* All-in-One \*\* - Fixpreise bis 31. Oktober 2020!**

**Hausräumung**

10 m<sup>3</sup> 255 €

14 m<sup>3</sup> 290 €

35 m<sup>3</sup> 455 €

Holz behandelt 10 m <sup>3</sup>	170 €
Holz behandelt 14 m <sup>3</sup>	190 €
Holz behandelt 35 m <sup>3</sup>	330 €
Bauschutt rein 8 m <sup>3</sup>	310 €
Bauschutt unrein 8 m <sup>3</sup>	370 €
Asbestzement 10 m <sup>3</sup>	390 €
Strauchschnitt 10 m <sup>3</sup>	150 €

Einfach bequem online bestellen!  
Ank./Aufstellung, Abholung und Entsorgung!  
Dienstag bis 19:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr  
Tel. 02755/2652 oder www.gvumelk.at

02755/2652  
mail@gvumelk.at  
www.gvumelk.at/mulden\_container

# Ferienpass: Burgwanderung Sooß - Sichtenberg



## Kulturverein – Ferienpass

21 interessierte und motivierte Kinder wanderten gemeinsam mit dem Kulturverein Loosdorf von Sooß nach Schollach. Zu Beginn wurden wir im Schloss Sooß herzlich aufgenommen, Herr Zuser bot eine interessante Führung zur Ruine, durch das Stöckl bis in die verschiedenen Keller. Das gesamte Areal vermittelt auch den Eindruck einer „Wohlfühloase“ der dort untergebrachten Fachschule. Weiter ging es dann auf dem Römerweg fernab vom Verkehr zur Ruine Sichtenberg. Hier wurde die Bedeutung der alten Römerstraße, durch Schollach verlaufend, deutlich: Die Wehranlagen Schallaburg, Sichtenberg, Sooß und die von hier auch gut erkennbaren Reste der „versunkenen“ Festung Stefring in Schollach dienten dem Schutz dieses über 1500 Jahre wichtigen Verkehrsweges, später auch „Ochsenstraße“ genannt. Nach den Römern kamen später die Hunnen, Nibelungen oder auch die Truppen von Kaiser Karl dem Großen durch. Die Kinder zeigten großes Interesse, glücklicherweise sorgte Bürgermeister Walter Handl für gemähte und somit frei zugängliche Wege zur Ruine. Die wohlverdienten Erfrischungen, Würstel und Eis gab es dann im Dorfstadl Schollach.

*Kulturverein Loosdorf*

## Kinder-BAUERNHOF-Erlebnis „Die Bäuerinnen“ Ferienpass 2020

*Die Bäuerinnen.*

... Schollach & Loosdorf



Erstmalig lud das Team „Die Bäuerinnen“ Schollach & Loosdorf unter der Leitung der Obfrauen Christa Koller und Margit Mondl zum Kinder-BAUERNHOF-Erlebnis am Bauernhof Linsberger in Schollach ein.

Mit großem Interesse und zahlreicher Teilnahme wurde den Kindern zwischen 6 und 11 Jahren alles „Rund ums Rind“ in Form von Wissensstationen vermittelt. Stallbesichtigung, Barfußweg, Österreich-Herkunftsrätsel und Baumscheiben bemalen standen am Programm!

Abschließend wurden die Kids mit von den Bäuerinnen selbstgemachten Rinderburgern (vom hauseigenen Rind!) verköstigt.

Nachdem es so viele Anmeldungen gab, bieten wir beim nächsten Mal 2 Termine an, um allen Kindern die teilnehmen möchten, dieses tolle Ereignis zu ermöglichen. Wir freuen uns schon jetzt drauf, die vielen „Geheimnisse“ unserer Landwirtschaft gemeinsam zu entdecken und ein gutes Grundgerüst an Wissen den Kids mit zu geben. Ein gelungener Kinderevent mit Herkunftsgarantie!

# Was tun mit Zucchini, Kürbis, Zwetschken, Äpfel und vielem mehr?



In dem Kochbuch „Süßes und Pikantes haltbar gemacht“ überzeugen wir das „Einkochen“ und „Haltbarmachenen“ keiner veralteten Generation angehört. Mit oftmals wenigen Arbeitsschritten entstehen Produkte aus der Natur, die ohne Geschmacksverstärker auskommen und ihren Kochgerichten eine individuelle Note geben. Die Kochbuchserie „Köstlichkeiten aus Roggendorf“ umfasst zur Zeit neun Bände die noch alle erhältlich sind. Die Bücher sind im Lagerhaus Markt in Roggendorf, der Gemeinde Schollach, der Raiffeisenbank Region Schallaburg und in der Bücherei Loosdorf erhältlich.

*Die Kochbuchgemeinschaft Roggendorf*

## Feldmesse zum Tag der Blasmusik 2020 des Musikverein Loosdorf



Am Sonntag, 16. August 2020 fand eine Feldmesse mit anschließender Agape und musikalischer Umrahmung am Kirchenplatz statt.

Normalerweise findet der Tag der Blasmusik im Rahmen des Laurentiuskirtages statt. Heuer konnte der Kirtag nicht stattfinden, also entschloss sich der Musikverein Loosdorf im Rahmen der Covid-19 Möglichkeiten eine Feldmesse mit anschließender Agape abzuhalten.

Pfarrer Mag. Zenon Pajak zelebrierte die Festmesse am Kirchenplatz mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Loosdorf. Im Anschluss moderierte Dr. Harald Froschauer die Agape. Bei Brot, Wein und Mehlspeisen wurden die zahlreichen Festgäste von den freiwilligen Helferinnen und Helfern bestens versorgt.

Dabei wurde die neue Tracht der Marketenderinnen der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Stoffe dazu wurden bei der Volkskultur Niederösterreich im Geschäft Handwerk der Regionen in Krems-Stein bezogen. Es handelt sich dabei um qualitativ hochwertige und ausschließlich in Österreich hergestellte Textilien. Genäht wurden die Trachten von der Schneidermeisterin Gerda Gartler aus Krems-Stein.

Bild oben vlnr: Riki Jahrmann, Katja Vasku, Bgm. Thomas Vasku, Präsident MV Loosdorf RR Joschi Jahrmann, Bgm. Walter Handl, Obm. Stv. Wolfgang Heindl

Bild unten: Silke Hubmann im neuen Dirndl der Marketenderinnen und Franz Linsberger, Fotos: Marianne Plank

## Erfolgreiches Tennisjahr

### Liebe Tennisfreunde!

Im abgelaufenen Tennisjahr war bei unserem Verein trotz Corona-Krise wieder einiges los. Vor Saisonbeginn wurde mit der Sanierung der Terrasse gestartet, die Dank der zahlreichen und tatkräftigen Unterstützung unserer Mitglieder reibungslos über die Bühne lief.

Im August fand zum bereits **20. Mal unser Doppeltturnier** statt. Über 3 Turniertage wurde der Sieger gekürt. Da unser Turnier schon weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist, konnten wir uns über ein starkes Teilnehmerfeld mit 21 Doppelpaarungen freuen. Im Finale im A-Bewerb setzten sich die Lokalmatadoren Gottfried Alleuthner und Jürgen Hiesberger gegen Robert Mautner und Matthias Dallinger durch.

In den Sommerferien fand mit Unterstützung der Raiffeisenbank Region Schallaburg heuer eine Kindertenniswoche statt. Unsere Trainer Michael Schelkshorn und Gottfried Alleuthner konnten eine Woche auf viele begeisterte Nachwuchsspieler zählen. Den jungen Talenten bereitete das Training viel Spaß und seit Anfang September geht das Training für die Nachwuchstalente weiter.

Abschließend möchte ich mich auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und bei unseren Sponsoren bedanken.

*Mit sportlichen Grüßen  
Michael Schelkshorn Schriftführer  
des UTC-Schollach*



Trainer Gottfried und Michael mit den Nachwuchsspielern  
Foto: Patrick Lenk



vlnr: Hinten: Matthias Dallinger, Robert Mautner, Jürgen Hiesberger, Gottfried Alleuthner, Berthold Baumgartner, Martin Berger, Clemens Aichinger  
Vorne: Sebastian Weinauer, Jörg Eßbüchel, Franz Fertl, Johann Hofmarcher, Patrick Lenk

F: Simon Lanzenlechner



Line Dance ist ein Gruppentanz, bei dem in Reihen neben- und hintereinander ohne Tanzpartner nach einer Line Dance Choreografie getanzt wird.

**Line Dance Kurse:** pro Abend 8 Euro

Montag, 17:30 bis 19:00 Uhr, Beginner mit etwas Erfahrung

Montag, 19:00 bis 20:30 Uhr, Beginner ohne Erfahrung

Dienstag, 17:30 bis 19:00 Uhr, Beginner mit Erfahrung; Dienstag, 19:00 bis 21:00 Uhr Fortgeschrittene

Donnerstag, 18:30 bis 22:00 Uhr Fortgeschrittene

Kurseinstieg jederzeit möglich! - Auf Grund der Corona-Maßnahmen ersuche ich um telefonische Voranmeldung!!

**Natascha Schabasser** +43 (0)664 2414147  
Betriebsgebiet 1/4, 3383 Hürm

sparklinglinedancers@gmail.com  
www.sparklinglinedancers.at





# Rattenbekämpfung

**Aufgrund von mehreren Anfragen und Beschwerden diverser Gemeindebürger bezüglich vermehrter Sichtungen von Ratten bzw. auftretenden Problemen mit Ratten hat sich die Gemeinde Schollach diesem Thema angenommen und in der Gemeinderatssitzung vom 16.9.2020 als Grundlage zur Setzung von Maßnahmen die Verordnung „betreffend die Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten durch das Überhandnehmen von Ratten“ beschlossen.**

Zur Unterstützung wurde Kontakt mit einem befugten Schädlingsbekämpfer aufgenommen und bereits ab Oktober 2020 werden alle öffentlichen Kanäle, Bäche und Liegenschaften im Gemeindebesitz begutachtet und bei Bedarf auch beködert.

**Eine notwendige Beködierung im Öffentlichen Bereich wird wie folgt durchgeführt:**

Verwendet werden für Österreich freigegebene Blocknageköder in Kunststoffsicherheitsköderboxen welche fixiert sind und in denen die Köder zugriffssicher befestigt sind. Diese Köderboxen sind mit einem Warnaufkleber versehen.

Es wird die Einhaltung der fachgerechten Anwendung zur artgerechten Tilgung von Nagern und RMM (Risikominderungsmaßnahmen) eingehalten. Zudem wird die Maßnahme dokumentiert (Fallenplan, Kontroll- und Behandlungsberichte, RMM, SDB).

**Alle Liegenschaftsbesitzer**

werden aufgefordert bei dieser Aktion im eigenen Interesse mitzumachen, denn nur eine flächendeckende Behandlung kann langfristig Erfolg bringen. Wird auf der Liegenschaft Rattenbefall festgestellt, dann melden sie das unverzüglich am Gemeindeamt. Der von der Gemeinde Schollach betraute Schädlingsbekämpfer wird sich dann bei Ihnen melden. Grundsätzlich ist jeder Grundeigentümer

zuständig für die Beseitigung der Ratten. Die öffentliche Hand kann aber eingreifen, wenn Grundstückseigentümer ihrer Pflicht nicht nachkommen. Die Kosten der Bekämpfungsmaßnahmen einschließlich der Nachschau sind von dem Eigentümern der Baulichkeit zu tragen.

## Die Wanderratte

Die Ratte hat eine Gesamtlänge bis zu 50 cm (davon 22 cm Schwanzlänge). Die Geschlechtsreife wird bereits nach 9 – 12 Wochen erreicht. Jährlich kommt es zu 2 – 7 Würfen, mit Ø 9 Jungen. Die Weibchen werden 3 – 5 mal trächtig. Die Tiere sind Allesfresser und ernähren sich vorwiegend von Abfällen. Die angerichteten Schäden sind gewaltig. Sie konsumieren nicht nur Nahrungsmittel in beachtlichem Umfang, sie beschädigen alle möglichen Gegenstände und sind daneben ernsthafte Krankheitsüberträger. Ratten vermehren sich besonders gut, wenn sie leichten Zugang zu Wasser, Nahrungs- und Futtermitteln und ruhige Plätze zur Sippenbildung haben. Deshalb sollten Sie mit organischen Abfällen sorgsam umgehen! Insbesondere Essensreste aus der Küche sind so zu beseitigen, dass die Ratten keinen Zugang bekommen. Verwenden Sie dazu eine Biotonne.

## EINLADUNG

WIR FEIERN UNSER NATURSCHUTZGEBIET MIT GEFÜHRTER WANDERUNG UND ERÖFFNUNG DES BESUCHERTREFFPUNKTS

# Samstag, 3.10.2020

Treffpunkt um 13:30 Uhr

FF-Haus Albrechtstberg-Neubach



Die Gemeinden Loosdorf und Schollach sowie die Schutzgebietsbetreuung Mostviertel laden gemeinsam ein. Im Feuerwehrhaus wird allerlei Wissenswertes über das Naturschutzgebiet Pielach-Ofenloch-Neubacher Au berichtet. Experten der Schutzgebietsbetreuung führen anschließend auf schmalen Pfaden durch das wildromantische Gebiet bis hin zum neuen Besuchertreffpunkt. Als Abschluss gibt es für alle Teilnehmer eine leckere Jause.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 30.09.2020 entweder im Gemeindeamt Loosdorf unter 02754/638421, [gemeinde@loosdorf.at](mailto:gemeinde@loosdorf.at), oder im Gemeindeamt Schollach unter 02754/6929, [gemeinde@schollach.at](mailto:gemeinde@schollach.at). Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, bitte um dementsprechend angepasste Kleidung. Aus Rücksicht auf die Weidetiere bitte keine Hunde mitnehmen.



 **Einladung zu unseren  
Herbst-Schmankerlwochen**

**Traditionelles  
Gans'l &  
Entenessen**  
24. Okt. - 10. Nov. 2020  
Wochentags auf Vorbestellung

**a „wüde“ Zeit  
Wildwochen**  
13. Nov. - 08. Dez. 2020  
Tischreservierung erbeten

Maria Steinparz 10  
3382 Schollach  
Tel. & Fax: 02754-7202  
service@gasthaus-kraus.at  
www.gasthaus-kraus.at

Ruhetage  
Mittwoch & Donnerstag  
(außer an Feiertagen)

**Gasthaus  
Kraus**

Gasthaus  
*Temper-Rienast*  
Steinparz

*Wildbretwochen*  
10. Oktober bis  
1. November 2020

Wir bitten um  
Tischreservierung:  
Tel.: 02754 / 7211

Im November servieren  
wir Ihnen GANS'L  
auf Vorbestellung

Wir freuen  
uns auf  
Ihren  
Besuch!



 **November 2020**

# NÖ Heckentag

**Mit heimischen Hecken Klima schützen!**

**Regional, einzigartig und urstark**  
Am NÖ Heckentag bekommen Sie die besten, garantiert aus Ihrer Region abstammenden Sträucher und Bäume, die es gibt. Damit werden Sie zum Gartenkaiser und können einen echten, lebendigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Es erwarten Sie über 50 heimische Arten wie Wildrosen-Raritäten, schmackhafte

Dirndl oder duftende Steinweichseln, die besonders gut an unser Klima angepasst sind und wertvolle Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge bieten.

**Das Klima schützt, wer Hecken nützt!**  
Unsere Wildgehölze sind lebendige CO<sub>2</sub>-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in Ihrem Garten. Die regionale Produktion spart zudem unzählige Transportkilometer!

**Obst wie aus Großmutter's Garten**  
Ob Äpfel, Birnen, Marillen oder Kirschen, mit unseren einjährigen Veredelungen von uralten Obstsorten holen Sie sich puren Fruchtgenuss in den Garten.

**Online Bestellen**  
1. Sept. bis 14. Oktober

**Liefern lassen**  
Anfang bis Mitte November

**Abholen**  
Samstag, 7. November  
in Pfaffstätten  
oder Gerasdorf

**Informationen**  
[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

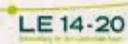
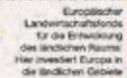
   

Foto: S. Koppell, Grafik: AGENTURSCHREIBS.AT

Bezahlte Anzeigen

Impressum: Medieninhaber Gemeinde Schollach, vertreten durch Bgm. Walter Handl. Dient zur Information der Gemeindeglieder. 3382 Groß Schollach 53, September 2020. Eigenvervielfältigung. Fotos: Archiv